

Rainer Maria Rilke

Dem Gedenken des Dichters zu seinem 60. Geburtstag

Sonderheft der Monatsschrift „Philobiblon“ mit wichtigen Beiträgen zur Rilke-Literatur und Bibliographie, insbesondere dem reich illustrierten Beitrag über die hervorragendste Rilke-Sammlung in ausländischem Privatbesitz, vielen Wiedergaben teils bisher unveröffentlichter Handschriften, Briefe und Bildnisse des Dichters und zwei Sonderveröffentlichungen von Faesis „Gedenkrede beim Tode Rainer Maria Rilkes“ und Lernet-Holenias „Szene als Einleitung zu einer Totenfeier für Rainer Maria Rilke“.

Kartonierte RM 3.—

Da die Auflage beschränkt ist und ein Nachdruck nicht erfolgen wird, empfehlen wir, rechtzeitig in größerer Anzahl zu bestellen. Interessenten sind alle Käufer von Rilkes Büchern, Sammler, Bibliotheken.

„Ein würdiges Zeichen des Gedenkens an den vor zehn Jahren dahingegangenen Dichter, auch im Äußeren dem festlichen Charakter entsprechend, den Rilke allem von ihm Geschriebenen unvergleichlich zu erteilen wußte.“

Wiener Zeitung

RUDOLF HALA

Christoph Plantin

Aus der Blütezeit des Buchdruckes in Antwerpen

Mit 15 Holzschnitten von Václav Mašek

40 Seiten. 100 Stück im Handel. Kartonierte RM 2.50

Diese gründliche Studie gibt einen vollkommenen Einblick in das Leben und Werk eines der größten Männer des 16. Jahrhunderts: des Christoph Plantin, des „Königs der Buchdrucker“ und Verlegers in der Stadt an der Schelde, jenes unermüdlich tätigen Mannes, der mitten in den Wirren des Befreiungskampfes der Niederlande, zwischen Schutt, Asche und Blut, das großartige Werk der Polyglotten-Bibel vollbracht hat. Der Verfasser läßt den Zauber des alten Antwerpen, einer Metropole des Welt-handels, vor unseren Augen vorüberziehen, unterstützt von den schönen Holzschnitten Mašeks.

CLAUS NISSEN

Schöne Vogelbücher

Ein Überblick der ornithologischen Illustration nebst Bibliographie

96 Seiten mit 40 Abbildungen und zwei Farbtafeln. 100 Stück im Handel. Kartonierte RM 5.—

Diese Veröffentlichung schildert die Entwicklung der ornithologischen Abbildung im gedruckten Buch, vom „Hortus sanitatis“ des 15. Jahrhunderts bis zu den photographischen Abbildungswerken der Gegenwart. Gesner, Aldrovandi, Frisch, Audebert, Madame Knip, Bewick, Audubon, Gould, Wolf, Keulemans, Grönvold und viele andere Meister sind ausführlich behandelt. Die Bibliographie beschreibt 554 Werke in rund 700 Ausgaben, nach Autoren alphabetisch geordnet. Ihre Benutzung wird durch das Verzeichnis der Zeichner, Maler, Stecher, Drucker und Kolorierer erleichtert. Vierzig Bildtafeln zeigen Proben aus den schönsten Vogelbüchern.

Im Herbert Reichner Verlag • Wien • Leipzig • Zürich

Auslieferung in Leipzig bei F. Volkmar

4
HD